



HESSISCHER FUSSBALL-VERBAND E.V.



Hessischer Fußball-Verband e.V. | Otto-Fleck-Schneise 4 | 60528 Frankfurt/M.

Hessischer Fußball-Verband e.V.
Otto-Fleck-Schneise 4
60528 Frankfurt/M.

An alle Vereine und Trainer*innen

Andreas Bernhardt
Kreisfußballwart

E-Mail
kfw@kfa-hochtaunus.de

Oberursel, 11.08.2023

Einladung zur Trainer*in-Pass-Schulung für die Saison 2023/24 (inkl. Informationen zu den Regeländerungen)

Werte Sportfreunde*innen,

wie bereits in der vergangenen Saison 2022/23, müssen gemäß **§ 36 der Spielordnung Trainer/Mannschaftsverantwortliche** im Frauen- und Herrenbereich, die nach **außen erkennbar** hauptverantwortlich für die sportliche Ausrichtung der Mannschaft am Spieltag sind, **Inhaber*in eines gültigen Trainer*in-Pass** sein und diesen verpflichtend gut sichtbar am Spieltag tragen. Zudem ist der jeweilige Funktionsträger auf dem elektronischen Spielbericht einzutragen. **Dies betrifft bei uns im Kreis auch die A-, B- und C-Junioren auf Kreisebene.**

Der Trainer*in-Pass gilt jeweils für eine Saison und muss zu Beginn einer neuen Spielzeit durch die Teilnahme der jeweiligen Trainer*innen an der entsprechenden Schulung erworben bzw. erneuert werden.

Die **Trainer*in-Pass-Schulung der Trainer** findet statt

am **09.09.2023**
um **10 Uhr / 12 Uhr / ggf. 14 Uhr**
in **Oberursel.**

Neben den Informationen und dem Schulungsinhalt zum Thema Trainer*in-Pass wird zudem über die Regeländerungen zur Saison 2023/24 informiert.



www.hfv-online.de

Die Trainer*innen der genannten Spielklasse werden gebeten, sich über folgenden Link zur Veranstaltung anzumelden:

<https://forms.office.com/e/CFAxE5EJuW>

Wichtige Information:

Alle Trainer*innen, welche bereits in Besitz eines **Trainer*in-Passes** sind, bitten wir, diesen unbedingt für die Verlängerung **mit zur Veranstaltung zu bringen**. Allen Trainer*innen, welche noch nicht in Besitz eines Trainer*in-Pass sind, wird dieser am Veranstaltungstag entsprechend ausgehändigt. Bitte ein entsprechendes Passbild mitbringen (mit Laserdrucker ausgedruckt reicht aus).

Zudem werden wir alle bisherigen und neuen Trainer*in-Pässe mit einem Einschub versehen, mit welchem aus Datenschutzgründen zwingend die persönlichen Daten des/der Pass-Inhaber*in abzudecken sind.

Sollte Ihnen die Teilnahme an der Schulung zum oben angegebenen Termin nicht möglich sein, so verweisen wir in diesem Zusammenhang auf die gültigen Durchführungsbestimmungen zu § 36 im Anhang zur Spielordnung. Dort wird explizit die Vorgehensweise am Spieltag aufgezeigt und wie genau zu verfahren ist, falls der gültige Trainer*in-Pass in Ausnahmefällen nicht getragen bzw. vorgelegt werden kann.

Es wird zudem im Bedarfsfall einen weiteren Termin für eine Trainer*in-Pass-Schulung geben, an welchem dann alle Trainer*innen teilnehmen können, welchen die Teilnahme jetzt nicht möglich war. Gegebenenfalls verweisen wir auch auf Veranstaltungstermine in Nachbarkreisen.

Abschließend möchten wir an dieser Stelle nochmals darauf hinweisen, dass Verstöße gegen die Vorgaben des § 36 der Spielordnung durch den Klassenleiter mit einer entsprechenden Verwaltungsstrafe geahndet werden können.

Hinweise zum Datenschutz:

Hinweise zum Datenschutz mit Bezug zum Trainer*in-Pass finden Sie anbei. Weitere Datenschutzinformationen finden Sie zudem auf unserer Webseite unter <https://www.hfv-online.de/datenschutz/>. Bitte geben Sie diese Datenschutzhinweise mit der Einladung auch an Ihre Trainer*innen weiter.

Mit freundlichen Grüßen

HESSISCHER FUSSBALL-VERBAND



Andreas Bernhardt
Kreisfußballwart Hochtaunus

i.A. Dieter Rothenbücher
Kreisjugendwart Hochtaunus



Datenschutzinformationen für die Trainer*innen zum Trainerpass

Der Hessischer Fußball-Verband e.V., Otto-Fleck-Schneise 4, 60528 Frankfurt a.M, Tel: 069/ 677 282-0, E-Mail: info@hfv-online.de hat Maßnahmen verabschiedet, zur Prävention von Gewalt und Diskriminierung auf dem Fußballplatz, damit der Spielbetrieb hinreichend geschützt ist.

Allein verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist der

- Hessischer Fußball-Verband e.V., Otto-Fleck-Schneise 4, 60528 Frankfurt a.M, Tel: 069/ 677 282-0, E-Mail: info@hfv-online.de und

1. Datenverarbeitung

Der HFV nutzt, erhebt und verarbeitet auch in weiteren Fällen Ihre Daten. Die Arten der verarbeiteten personenbezogenen Daten, den Zweck der Verarbeitung, die Rechtsgrundlage, den Zeitpunkt der Löschung der Daten und an wen ggf. Ihre Daten übermittelt werden finden sie nachstehend:

a. Trainer*innenpass

Thema: Trainer*innendaten

Art der personenbezogenen Daten:

- Trainerstammdaten: Vor- und Nachname, Lichtbild, Vereinszugehörigkeit, Unterschrift
- Details zum Trainer*innenpass: Passnummer, Schulungsnachweise

Zweck:

- Ordnungsgemäße Durchführung des Spielbetriebs: Maßnahme zur Prävention von Gewalt und Diskriminierung auf dem Fußballplatz, indem geschulte, verbindliche und verantwortliche Ansprechpartner*innen für jede Mannschaft leicht erkennbar während der Spieltage zur Verfügung stehen.

Rechtsgrundlage:

Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b DSGVO i.V.m. der jeweils gültigen Spielordnung des HFV (zurzeit § 36 der HFV Spielordnung). Die Umsetzung dient der Erfüllung der verbindlichen Vorgaben aus der Spielordnung des HFV. Hierzu gehört vorab die Schulung über die Grundsätze von Fair-play und die Vermeidung von Konflikten am Spieltag (wie bspw. tätliche Übergriffe, insbesondere auch auf Schiedsrichter). Sicherstellung jährlicher Teilnahme an entsprechenden themengebundenen Schulungen.



b. Erhebung der Daten zur Organisation und Durchführung von Lehrgängen

Zur Organisation und Durchführung von Lehrgängen zur Erlangung des Trainerpasses werden personenbezogene Daten zur Vertragsdurchführung gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO verarbeitet.

Die Daten werden zu Zwecken der Organisation des Lehrgangs sowie des anschließenden Nachweises der Teilnahme am Lehrgang verarbeitet und für die anstehende sowie darauffolgende Spielzeit gespeichert und anschließend gelöscht. Die abgefragten Datenkategorien sind

- Stammdaten der Teilnehmer*innen (Vor- und Nachname, Vereinszugehörigkeit, Unterschrift)
- Details zur Schulung: insbesondere Tag der Schulung, Informationen zur Anwesenheit und ob bereits ein Trainer*in-Pass vorliegt oder es sich um eine Neuausstellung handelt

Die Daten werden ausschließlich in Verantwortung des HFV e.V. erhoben und verarbeitet.

c. MS Forms

Teilweise kann zu Zwecken der Verarbeitung gem. Ziff. 1 lit. b dieser Erklärung das Angebot von Microsoft Forms („MS Forms“) genutzt werden. Die Daten werden ausschließlich zu den angegebenen Zwecken verarbeitet.

Im Rahmen der Durchführung der MS Forms Anmeldung werden die folgenden Daten erhoben:

- Anmeldung zum Lehrgang
- Datum und Uhrzeit
- Benutzerkennungen und verbundene Daten (sofern eingeloggt)
- Technische Log-Daten und Protokolle (u.a. Audit-Logs).

Die Benutzerkennungen und technischen Daten werden nicht durch den HFV ausgewertet oder die Antworten einer individuellen Person zugeordnet.

Die Systeme sind so konfiguriert, dass die Datenverarbeitung ausschließlich in Deutschland stattfinden soll. Mit dem Absenden des Microsoft-Forms werden die in den Formularen angegebenen Daten aber gegebenenfalls durch Microsoft in den USA verarbeitet. Um ein angemessenes Schutzniveau für die Übermittlung von personenbezogenen Daten in die USA zu gewährleisten, haben wir mit dem Dienstleister einen sog. Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen. Die Datenverarbeitung soll möglichst



ausschließlich im EU-Raum durchgeführt werden. Da dennoch die theoretische Möglichkeit des Zugriffs aus einem Drittland (hier: USA) besteht, wurden mit dem Dienstleister sog. Standardvertragsklauseln i.S.d. DSGVO geschlossen. Während Microsoft zugleich nach dem Privacy Shield zertifiziert ist, werden die SCC schon seit Jahren als Bestandteil der Standardverträge zwischen Microsoft und seinen Kunden eingebunden. Sie finden auf alle Übertragungen aus EU-Mitgliedstaaten Anwendung. Zudem gibt Microsoft weitergehende Garantien, um den unbefugten Zugriff möglichst zu unterbinden. Weitere Informationen finden Sie in den Datenschutzbestimmungen von Microsoft (<https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement>). Eine Risikoabwägung ergab aufgrund der unsensiblen Daten ein lediglich geringes Risiko für Sie als Betroffenen.

Sämtliche Daten werden gelöscht, wenn die Einwilligung widerrufen wird, es sei denn der HFV ist aufgrund von gesetzlichen Vorschriften zu einer längeren Speicherung berechtigt oder verpflichtet.

2. Datenübermittlung an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen in Ziffer 1 beschrieben und als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt. Wir geben Ihre persönlichen Daten nur an Dritte weiter, wenn:

- a. Sie Ihre nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO ausdrückliche Einwilligung dazu erteilt haben,
- b. dies gesetzlich zulässig und nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung von Vertragsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist,
- c. für den Fall, dass für die Weitergabe nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO eine gesetzliche Verpflichtung besteht,
- d. die Weitergabe nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO zur Wahrung berechtigter Interessen (soweit solche in dieser Erklärung, insb. unter 4 und 7, explizit ausgeführt worden sind) erforderlich ist und kein Grund zur Annahme besteht, dass Sie ein überwiegendes schutz-würdiges Interesse an der Nichtweitergabe Ihrer Daten haben oder
- e. diese an einen in unserem Auftrag und auf unsere ausschließliche Weisung tätigen Dienstleister erfolgt, den wir sorgfältig ausgewählt haben (Art. 28 Abs. 1 DSGVO) und mit dem wir einen entsprechenden Vertrag über die Auftragsverarbeitung (Art. 28 Abs. 3 DSGVO) geschlossen haben, der unseren Auftragnehmer u.a. zur Umsetzung angemessener Sicherheitsmaßnahmen verpflichtet und uns umfassende Kontrollbefugnisse einräumt.

Bei Datenverarbeitungen außerhalb der EU werden die Daten ggf. auch in Staaten



übermittelt, in denen kein angemessenes Datenschutzniveau herrscht. Diese Übermittlung erfolgt zum Zwecke der Erfüllung des Vertrags (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO) je nach Staat auf Grundlage von Art. 45 Abs. 1 DSGVO, soweit es sich um ein Land mit angemessenem Schutzniveau handelt (z.B. Schweiz), Art. 46 Abs. 1 DSG-VO, soweit entsprechende Garantien zum Schutz personenbezogener Daten bestehen oder Art. 49 Abs. 1 lit. b DSGVO, soweit die Übermittlung auch ohne angemessenes Schutzniveau oder besondere Garantien für die Erfüllung des Vertrages erforderlich ist.

3. Löschung der Daten

Die Verantwortlichen löschen die Informationen, wenn diese für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht mehr benötigt werden, es sei denn, die Verantwortlichen und/oder der betreffende Datenempfänger sind aufgrund von gesetzlichen Vorschriften zu einer längeren Speicherung berechtigt oder verpflichtet. Dies umfasst wenigstens der Zeitraum der Tätigkeit als aktive Trainer*in.

4. Rechte der betroffenen Personen

Als Betroffener einer Verarbeitung personenbezogener Daten haben Sie das Recht,

- a) gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- b) gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- c) gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- d) gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen



-
- oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- e) gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
 - f) gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Geschäftssitzes wenden.

5. Widerspruchsrechte

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

6. Widerrufsrechte

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage einer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das jederzeitige Recht Ihre Einwilligung ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Zur Geltendmachung Ihrer Betroffenenrechte mit Ausnahme des Beschwerderechts bei der Aufsichtsbehörde genügt eine E-Mail an einen Verantwortlichen:

- Hessischer Fußball Verband e.V.: datenschutz@hfv-online.de

